

INHALTSVERZEICHNIS

Kap. 1:	ZUR GESELLSCHAFTLICHEN EINORDNUNG BEN SIRAS UND SEINES PUBLIKUMS.	1
§1:	Einführung	1
§2:	Zur gesellschaftlichen Einordnung Ben Siras	4
§3:	Zur gesellschaftlichen Einordnung von Ben Siras Publikum (Exkurs zu Charakter und Authentizität von Sir.51:13-30): pp.30-33.	27
Kap. 2:	BEN SIRAS STELLUNG ZU PRIESTERTUM UND KULTUS.	40
§1:	Einführung	40
§2:	Zur 'Kultfreudigkeit' Ben Siras	44
§3:	Gottes- und Priesterverehrung und die Abgaben an die Priester (7:29-31)	55
A.)	Der Text von 7:29-31	55
B.)	Kontextuelle Einordnung von 7:29-31	56
C.)	Zum Gebrauch des AT in 7:29-31	58
D.)	Die kulttheologische Bedeutsamkeit von 7:29-31	62
§4:	Ben Siras Traktat über den Opferkult 31:21-32:20	68
A.)	Vorbemerkung	68
B.)	Skizzierung des Kontextes von 31:21-32:20	69
C.)	Interpretation von 31:21-32:20 (unter Einbeziehung weiteren relevanten Materials)	70
I)	31:21-31: Polemik gegen den Kultmißbrauch der Gottlosen	70
1)	Vv.21-23: Ablehnung makelhafter Heuchelopfer	70
2)	Vv.24-27: Soziale Gerechtigkeit und Kultausübung	77
3)	Vv.28-31: Die Unsinnigkeit ungerechter Opfer	79
II)	32:1-13: Der Gott wohlgefällige Opferdienst	83
1)	Einleitung	83
2)	Vv.1-7: Das sittliche Handeln als geistiges Opfer	93
a)	Vv.1-2: Gesetzesgehorsam zählt als Opfer	94
b)	Vv.3-5: Beispiele für opferwertigen Gesetzesgehorsam	95
c)	Vv.6-7: Eine schriftgelehrte Rechtfertigung für die Kultisierung der Sittlichkeit	98
(Exkurs über die 'Vergeistigung' des Kultus im Judentum während der Zeit des ersten und zweiten Tempels) pp.99-112.		
3)	Vv.8-13: Das vorbildliche kultische Handeln des Gerechten	112

III) 32:14-20: Mahnung zum Unterlassen ungerichter Opfer	116
D.) Anhang zum Opfertraktat: Zur Sühnekraft ethischen Handelns bei Ben Sira	118
§5: Ben Sira über das religiöse Verhalten im Krankheitsfall (38:9-11)	138
A.) Der Text von 38:9-11	138
B.) Einordnung von 38:9-11 im näheren Kontext	139
C.) Ben Siras Aussagen über das religiöse Verhalten im Krankheitsfall	140
§6: Der Pinehasbund und Gottes Verheißung an die Priester (45:23-26)	146
A.) Vorbemerkung	146
B.) Interpretation von 45:23-26	147
I) V.23: Die Schilderung der Sühnetat des Pinehas	147
II) Vv.24-25d: Die Verheißung des ewigen Kult- und Herrschaftsrechts an die Priester	149
(Exkurs über die Verbindung von König- und Priestertum im AT) pp.167-173.	
III) Vv.25e-26: Abschließender Appell an die Priester	173
Kap. 3: PROPHETENTUM UND SCHRIFTGELEHRSAMKEIT BEI BEN SIRA.	177
§1: Einführung	177
§2: Die biblische Prophetie bei Ben Sira	188
A.) Vorbemerkung	188
B.) 46:1-8: Josua	189
C.) 46:11-47:1: Die Richter, Samuel und Nathan	192
D.) 48:1-11: Elia	197
E.) 48:12-14: Elisa	200
F.) 48:20d-25: Jesaja	204
G.) 49:6-7: Jeremia	208
H.) 49:8-10: Hesekiel und die Zwölf Propheten	209
§3: Schriftgelehrsamkeit, Inspiration und 'Prophetie' bei Ben Sira	216
A.) Vorbemerkung	216
B.) 38:34c-39:8: Der reguläre und der inspirierte Söfër	217
I) Text und Kontext von 38:34c-39:8	217
II) Interpretation von 38:34c-39:8 (unter Einbeziehung weiteren relevanten Materials)	219
1) 38:34c-39:5: Der reguläre Schriftgelehrte	221
2) 39:6-8: Der inspirierte Schriftgelehrte	232
C.) 24:23-34: Der Schriftausleger und die Prophetie	246
I) Struktur und Text von 24:23-34	247
II) Zur Interpretation von 24:23-34 (unter Einbeziehung weiteren relevanten Materials)	249
(Exkurs zur Frage der 'Schriftforschung' bei Ben Sira) pp.252-255.	

Kap. 4:	SCHRIFTGELEHRSAMKEIT UND WEISHEITLICHE VOLKSERZIEHUNG BEI BEN SIRA	271
§1:	Einführung	271
§2:	Die Verteidigung der privilegierten Posi- tion des priesterlichen Schriftgelehrten	274
A.)	45:6-22: Der gesetzeselehrte Aaron und seine Widersacher	275
B.)	45:25e-26: Die Priester und das gefährdete Pri- vileg der Rechtsprechung	282
C.)	38:24-34b: Der weise Schriftgelehrte und die Laien	284
§3:	Das Volkserziehungsideal Ben Siras	293
A.)	Die beiden Bildungsebenen	293
B.)	Wege zur Weisheit	298
LITERATURLISTE		311
REGISTER		323
	Stellenregister	324
	Autorenregister	340
	Sachregister	344